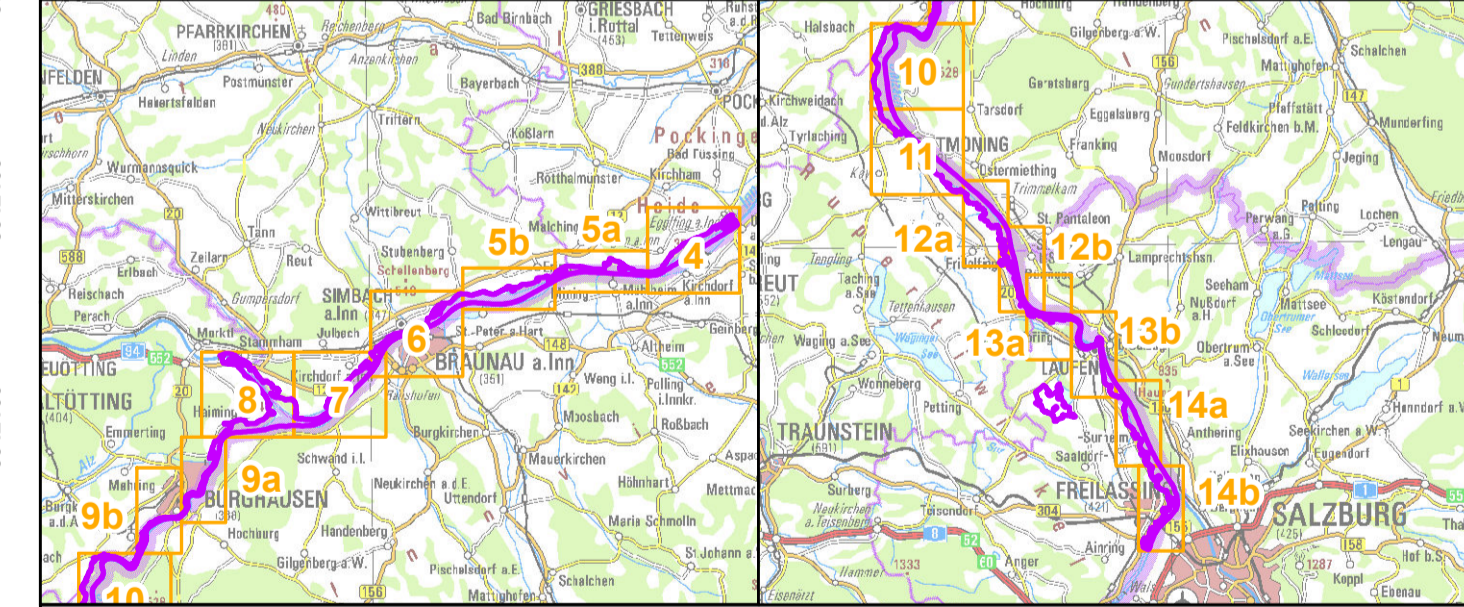




- SPA-Grenze (vogel 1:5000)**
- Maßnahmenflächen Offenlandarten**  
Die Teilflächen sind nummeriert (Nummer auf weißem Hintergrund)
- A272, Blauehlchen, *Luscinia svecica cyaneola*
  - A229, Eisvogel, *Alcedo atthis*
  - A193, Flusseeeschwalbe, *Sterna hirundo*
  - A338, Neuntöter, *Lanius collurio*
  - A338, Neuntöter, *Lanius collurio*
  - A072, Wespenbussard, *Pernis apivorus*
  - diverse Arten
- Maßnahmen Waldarten**  
Die Teilflächen sind nummeriert (Nummer auf grünem Hintergrund)
- Die Arten sind pro Teilfläche aufgelistet
  - A072, Wespenbussard, *Pernis apivorus*
  - A073, Schwarzmilan, *Milvus migrans*
  - A234, Grauspecht, *Picus canus*
  - A236, Schwarzspecht, *Dryocopus martius*
  - A337, Pirol, *Oriolus oriolus*
- Maßnahmen Offenland**
- Extensivierung der Grünlandnutzung
  - Belassen von Brachestreifen (auf ca. 10% der Fläche)
  - Extensivierung/Aushagerung fortsetzen
  - Entwicklung von Magerrasen
  - Umwandlung von Acker in Grünland
  - Extensive Pflege fortsetzen
  - Pflanzung von Hecken/Strauchgruppen (insbesondere Dornensträucher)
  - Erhalt/Pflege der Gehölze
  - Anlage von Walsäumen mit vorgelagertem Krautsaum
  - Optimierung der Brutbedingungen
  - Schaffung eines Nutzungsmosaik/Staffelung der Mahdtermine
  - Anlage von Steilwänden
  - Minimierung des Sedimenteintrags in Nahrungsgewässer
  - Schonende Räumung von Gewässern
  - Entlandungsmaßnahmen
  - Erhalt der Schilf- und Sukzessionsflächen
  - Erhalt von Ufergehölzen als Aniszwarten
  - Analyse der Möglichkeiten zur Erhaltung des Innspezies als besondersbedeutender Lebensraum
- Maßnahmen Wald**
- 102 Bedeutende Strukturen erhalten, alte, teilw. lichte Laubwälder und Magerstandorte
  - 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten
  - 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
  - 109 Auf Einbringung nicht lebensraumtyp. BA verzichten
  - 111 Nicht lebensraumtypische Baumarten reduzieren
  - 113 Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen
  - 114 Stammzahlreicher Überhalt
  - 116 Totholz aktiv vermehren
  - 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
  - 190 kleinfl. Nutzungsmosaik der Grauerlenbestände
  - 813 Geeignete Flächen oder Einzelbäume als Habitate erhalten oder vorbereiten

Anmerkungen:  
Die Maßnahmenflächen im Wald sind für verschiedene Vogelarten relevant, die neben der Beschriftung der Flächennummer aufgelistet sind.  
\* Diese Maßnahmen sollen "im Rahmen der natürlichen Dynamik" durchgeführt werden.



### Managementplanung Vogelschutzgebiet 7744-471 Salachz und Inn

NATURA 2000

**Karte 3 Maßnahmen**

Blatt: 8 von 14  
(Vogelschutz-Gebiet Blatt-Nr 4-14)

Kartenfertigung:  
10.11.2014

**Bearbeitung:**  
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg  
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
Regierung von Oberbayern

PAN Partnerschaft München

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG  
PAN

Originalmaßstab: 1:10.000

Geobasisdaten:  
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
Fachdaten:  
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 100 200 300 400 Meter

N